

Joy Williams

Stories

»Joy Williams ist ein Geschenk.« Bernd Ulrich, Die ZEIT

»Carls Haut war so rein wie die eines Babys, und er roch rein, wenn auch etwas merkwürdig, nach Cold Cream und Sellerie.« Seite für Seite, Satz für Satz führen uns diese dreizehn Geschichten ins Unvorhersehbare hinein, verzweigen sich in die Tiefe wie Romane: unverwechselbar im Ton, beunruhigend und komisch zugleich.

Seit Langem feiert man Joy Williams als eine der Großen der amerikanischen Literatur. Dieser Band beweist ihre absolute Meisterschaft.

»Unmöglich, schon beim ersten Lesen all die dunklen, überbordenden Geheimnisse dieser Literatur zu erfassen. Doch mir fehlt der Mut, die Geschichten ein zweites Mal zu lesen.« Bret Easton Ellis

»Joy Williams ist einfach ein Wunder.« Raymond Carver

»Joy Williams' Prosa erinnert mich daran, wie glücklich ich mich schätzen darf, ein amerikanischer Schriftsteller zu sein.« Don DeLillo

»Eine der besten Schriftstellerinnen Amerikas.« Jonathan Franzen

»Weltliteratur. Joy Williams wäre durchaus eine Kandidatin für den Literaturnobelpreis.« Denis Scheck

»Ein amerikanischer Thomas Bernhard, aber als Frau. Etwas Besseres kann man sich eigentlich nicht vorstellen.« Xaver von Cranach, SPIEGEL

»Unheimlich wie ein Urwald, auf morbide Weise anziehend und von einer kühlen, schroffen Klarheit nehmen die Storys von Joy Williams mit fast schon obszöner Grandezza für sich ein.« Meike Feßmann, Süddeutsche Zeitung

»Eine spektakuläre literarische Entdeckung: Diese Geschichten sind Alptraumgrotesken vom Feinsten.« Thea Dorn, ZDF: Das Literarische Quartett

»Das beste Buch des Frühlings ist kein Roman, sondern versammelt Erzählungen: die der Amerikanerin Joy Williams, einer Meisterin der Seltsamkeit.« Mara Delius, Litarische Welt

»Liest man Williams' teuflische Kurzgeschichten, ist die Hölle nie weit.« Wieland Freund, Welt am Sonntag

Übersetzt von Brigitte Jakobeit und Melanie Walz



JOY WILLIAMS STORIES

dtv

Joy Williams
Stories

Deutsche Erstausgabe E-Book
304 Seiten

ISBN: 978-3-423-44138-4

EUR 10,99 [DE]

ET 16. März 2023

Übersetzung: Aus dem
Englischen von Brigitte Jakobeit
und Melanie Walz

Übersetzer*in: Brigitte Jakobeit

Übersetzer*in: Melanie Walz



© Jonno Rattman

Autor*in

Joy Williams

Joy Williams, geboren 1944, wurde für ihr Werk vielfach ausgezeichnet. Sie hat zwölf Bücher geschrieben, darunter Romane, Kurzgeschichten, Essays, einen Reiseführer. Sie zählt seit Langem zu den nachdrücklichen ökologischen Stimmen in den USA und lebt in Tucson, Arizona, und Laramie, Wyoming.

Übersetzer*in

Brigitte Jakobeit

Brigitte Jakobeit lebt in Hamburg. Sie übersetzt u. a. William Trevor und Patti Smith und wurde mit dem Heinrich Maria Ledig-Rowohlt-Preis ausgezeichnet.

Übersetzer*in

Melanie Walz

Melanie Walz gilt als eine der herausragenden Literaturübersetzerinnen. Sie wurde mit dem Zuger Übersetzer-Stipendium und mit dem Heinrich Maria Ledig-Rowohlt-Preis ausgezeichnet.



Pressestimmen

»Joy Williams legt „Stories“ vor, die uns im besten Sinn verwirren.«

Die Presse, Bettina Steiner, 11. März 2023

»Ziemlich erstaunlich, das die fast 80-jährige US-Autorin hierzulande erst jetzt entdeckt wird, gehören doch Stars wie Jonathan Franzen oder Bret Easton Ellis zu den Bewunderern ihrer poetisch verstörenden Geschichten.«

Focus, 18. März 2023

»Besser können Kurzgeschichten kaum sein: Joy Williams erzählt sehr viel auf engstem Raum, ohne den Leser zu erdrücken.«

Oberösterreichisches Volksblatt, Wolfgang Hauptmann, 25. März 2023

»In vielen Erzählungen ist ein Moment des Schocks eingearbeitet, der ganz nebenbei erzählt wird.«

ZDF, Das Literarische Quartett, Adam Soboczynski, 31. März 2023

»Fantastisch, wie es Joy Williams gelingt, Geschichten durch die Unterbrechung jeder normalen Dramaturgie zu erzählen und einen dennoch jedes Mal hineinzuziehen. Sie zeigt, wie nahe uns das Abdriften ist in jedem Moment.«

ZDF, Das Literarische Quartett, Jenny Erpenbeck, 31. März 2023

»Joy Williams' „Stories“ sind Geschichten voller Witz und Wahnsinn. Aus diesem Buch kehrt keine und keiner unberührt zurück.«

Kölner Stadt-Anzeiger, Martin Ohelen, 31. März 2023

»Die US-Autorin Joy Williams ist eine späte, grandiose Entdeckung.«

Kleine Zeitung, 1. April 2023

»Joy Williams und ihre Geschichten sind wirklich eine Entdeckung wert.«

Mannheimer Morgen, Thomas Gross, 1. April 2023

»Mal sind die Geschichten skurril, mal witzig, immer sind sie abgründig und wirklich gelungen konstruiert.«

WDR 2, 5. April 2023

»Das beste Buch des Frühlings ist kein Roman, sondern versammelt Erzählungen: die der Amerikanerin Joy Williams, einer Meisterin der Seltsamkeit.«

Die Welt, Literarische Welt, Mara Delius, 23. April 2023

»In den „Stories“ von Joy Williams ist eine großartige Erzählerin zu entdecken.«

taz - Die Tageszeitung, Frank Schäfer, 26. April 2023

»Man sollte sie mit Bedacht konsumieren und sich mit Vorsicht einlassen auf diese dunkle, geheimnisvolle Welt der Joy Williams, die tatsächlich hypnotische Wirkung hat.«

WDR 3, Lesestoff, Andreas Wirthensohn, 8. Mai 2023

»Deses Buch ist keine Limonade, sondern wie ein guter Cognac, den man schluckweise genießen muss.«

Wiener Zeitung, Elisabeth Freundlinger, 13. Mai 2023

»Meisterhaft führt Williams in ihren auf das Nötigste reduzierten, zwischen 1972 und 2015 in den USA publizierten Geschichten vor, wie anders, nämlich weit höher die Brennweite einer Story im Vergleich zu jener des Romans ist.«

SR 2 KulturRadio, Peter Henning, 15. Mai 2023

»Williams erzählt von Außenseitern, gesellschaftlich Geächteten und Menschen in außergewöhnlichen Lebenssituationen – in Geschichten voller Witz und Wahnsinn, Tragik und Tiefgang, unverwechselbar im Erzählten, durchdrungen von einer geradezu verblüffenden Unvorhersehbarkeit. Perfekt komponierte Short Stories. Lesen!«

Stadtmagazin 07, 1. Juni 2023

»Über Williams Texten liegt eine schwer zu fassende Unheimlichkeit, durch die aber immer wieder sanfte Hoffnungsschimmer blitzen.«

Journal Frankfurt, 1. Juni 2023

»Joy Williams ist eine Großmeisterin der Kurzgeschichte. Der Band „Stories“ bietet brillante Texte.«

Schwäbisches Tagblatt, Ulrich Rüdener, 3. Juni 2023

»Hier passiert nicht, was man erwarten würde. Nie.«

WDR 5, Uli Hufen, 9. Juni 2023

»Die außerordentliche Qualität ihrer Prosa bewegt sich jenseits der Handlung: Hinter den sichtbaren Dingen liegt noch eine andere Wirklichkeit, an die ihre Figuren stoßen.«

Rhein-Neckar-Zeitung, Uli Fricker, 10. Juni 2023

»Geschichten voller Poesie, voller Witz und Wahnsinn und voller Rätsel, hypnotisch geradezu.«

rbb Radio 3, Frank Dietschreit, 20. Juni 2023

»Seite für Seite, Satz für Satz führen uns diese Geschichten ins Unvorhersehbare hinein, verzweigen sich in die Tiefe wie Romane: unverwechselbar im Ton, beunruhigend und komisch zugleich.«

dieniederösterreicherin.at, 19. Juli 2023

»Wieder einmal hat der dtv-Verlag einen Schatz der US-Literatur gehoben. Nach John Williams und Janet Lewis lässt er uns nun Joy Williams, nicht verwandt und verschwägert mit John, entdecken.«

Goslarsche Zeitung, 20. Juli 2023

»Gerade das ist der Reiz der Geschichten, die Joy Williams erzählt. Dass sie in unserer bekannten Welt spielen. Dass sie uns mitnehmen auf eine Reise, und schon nach ein paar Sätzen, ohne zu wissen, wie das passieren konnte, ist man ganz woanders«

Der Spiegel, Xaver von Cranach, 11. März 2023

»Diese "Stories" sind faszinierend, abgrundkomisch und tieftraurig. Es wird höchste Zeit, sie in Deutschland zu entdecken.«

Stuttgarter Zeitung, Stefan Kister, 16. März 2023

»Man weiß nie, was kommt, aber es kommt knüppeldick, und komisch dazu. Eine literarische Offenbarung.«

Nürnberger Zeitung, Wolf Ebersberger, 21. März 2023

»Liest man Williams' teuflische Kurzgeschichten, ist die Hölle nie weit.«

Welt am Sonntag, Wieland Freund, 26. März 2023

»Eine spektakuläre literarische Entdeckung: Diese Geschichten sind Alptraumgrotesken vom Feinsten.«

»Unheimlich wie ein Urwald, auf morbide Weise anziehend und von einer kühlen, schroffen Klarheit nehmen die Storys von Joy Williams mit fast schon obszöner Grandezza für sich ein.«

Süddeutsche Zeitung, Meike Feßmann, 6. Mai 2023

Autor*in Joy Williams bei dtv

- Stories, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-14945-7
- Stories 2, Hardcover, ISBN: 978-3-423-28486-8
- In der Gnade, Hardcover, ISBN: 978-3-423-28399-1
- Stories, Hardcover, ISBN: 978-3-423-28321-2